

Montagsdemo

Kinderland - SOZIALLÜGE - Deutschland

Gedanken zum Artikel: „Sollen wir Schulsachen oder lieber Essen kaufen?“

Westfälische Rundschau Samstag den 08. Juli 2006

„Unser Land ist stark, weil es sozial ist. Das Soziale ist Auftrag des Grundgesetzes, es ist politische Verpflichtung, und es ist menschliche Selbstverständlichkeit.“ (Art.20, Abs.1) „Kinder machen Freude - natürlich. Aber Kinder kosten auch Geld. Lebensmittel, Kleidung, Ausbildung, Spielzeug - all das müssen die Eltern erst einmal bezahlen. Dabei hilft ihnen das Kindergeld.“¹

1. Regelsatz ohne gesonderte Berücksichtigung von Lehrmittel

„Die Zusammensetzung des Regelsatzes ist alltagsfern und in Teilen schlicht unsinnig.“² Zu Grunde gelegt wurden nur 37%³ der Verbrauchsausgaben der untersten 20% der nach ihrem Nettoeinkommen geschichteten Haushalte.⁴ Die Regelsätze der haushaltsangehörigen Kinder wurden auf 60/80% quantitativ als Anteil der Regelleistung des Haushaltsvorstandes bestimmt, das Fehlen jeglicher Kosten für die Bildung in der Erwachsenenregelleistung wird mithin auf die Leistungen der Kinder übertragen.

2. Leistungen für Kinder wurden 2005 um 44,25 bzw. 49,25 € gekürzt

Sozialhilfe NRW bis Dez.2004 Kinder 07-13 / 14-17 Jahren 251,25 / 325,25 €
nicht angerechnetes Kindergeld nach Abs. 2 Nr. 5 BSHG.

Regelleistung SGBII Jan.2005 Kinder 00-13 / 14-17 Jahren 207,00 / 276,00 €

Kindergeld wird bei ALG II - Bezieher als Einkommen abgerechnet

3. Lehrmittelfreiheit für ALG II Kinder ab Aug. 2006 abgeschafft

„Mit dem neuen Schulgesetz setzt die Landesregierung das Fundament, in dem künftig jeder Schüler und jede Schülerin eine Chance erhält. Wir werden jedes Kind mitnehmen, insbesondere auch solche, die unter einfachen Bedingungen aufwachsen.“ (Schulministerin Barbara Sommer CDU)

Bisher waren Schulbücher für Kinder arbeitsloser Eltern in NRW kostenlos: Das wollen CDU und FDP mit dem neuen Schulgesetz ändern. Auch der Schulbus wird künftig Geld kosten. Noch vor den Sommerferien wollen die Parteien das neue nordrhein-westfälische Schulgesetz beschließen. Die Änderungen gelten so schon für das neue Schuljahr.

Bilden Sie sich an Hand der Daten ein eigenes Urteil - nur soweit sei gesagt - wo nichts ist da kann man von dem wenigen noch 10% Rücklagen bilden!?

¹ Heft: Soziale Sicherung. Herausg.: Franz Müntefering Bundesminister für Arbeit und Soziales

² Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband e.V.

³ EU-Empfehlung zur Armutsgrenze 50-60% des Nettoeinkommens (2003 = 2770,00 €)

⁴ Statistisches Bundesamt - Auswertung - regelsatzrelevanter privater Verbrauch EVS 1998 - Grenzwert 1.777,00 DM - Regelsatz 321,74 € - Fortschreibung: Rentenwert bis 2005 ca. 7%

PS. Das Sozialgericht Hannover hat die ARGE in zwei Fällen mittels einstweiliger Anordnungen verpflichtet, einmalige Leistungen für Schulbedarf als Darlehen zu erbringen (AZ: S 46 AS 431/05 und S 46 AS 531/ER).

Sparen mit Hartz IV mit ALG II zum gehobenen Mittelstand

Entwurf einer verwegenen Strategie.

Um es gleich vorweg zu nehmen. Niemand wird Millionär, wenn er nicht lernt mit Geld umzugehen. Und dazu gehört das Sparen. Zugegeben, alle Millionäre geben mit Geld um und die meisten unter ihnen sparen am Geld anderer. Sei's drum. Wir wollen ja möglichst noch lange gewaltfrei überleben.

Hier eine erste Anregung:

Verhütungsmittel

Obwohl die Verhütung asozialer Bastarde in Deutschland eigentlich Chefsache sein müßte, ist nicht erkennbar, ob die Berücksichtigung der Verhütung von neuen Langzeit-Arbeitslosen im Warenkorb der Bundesregierung unter „Gesundheitspflege, Arzt, Medikamente“ oder auch unter „Verkehr“ erfasst wurde. Auf der eine Seite wird propagiert: „Du bist Deutschland. Du hast Stehvermögen.“ Auf der anderen Seite werden mit den laufend steigenden Ölpreisen auch die Gummis immer teurer.

Eine preiswerte Alternative ist in jedem Fleischerfachhandel zu bekommen: Naturdarm in Kombination mit Haushaltsgummibändern.



S.E.I. aktiv

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative

Kontaktadresse: Armin Klügge, Thomees Kamp 17, 58644 Iserlohn
Tel.: 02371-29408, Fax: 02371-27619, eMail: Armin.Kluegge@gmx.de